

Zeitungseinsendung Entlebucher Anzeiger

Vereins-Ausflug der Frauengemeinschaft Romoos-Bramboden nach Harder Kulm in Interlaken

Am vergangenen Mittwoch, den 08. Mai trafen sich 33 Frauen der Frauengemeinschaft Romoos-Bramboden um sich auf den Weg zum Harder-Kulm in Interlake zu machen. Martin, der Car-Chauffeur von der Firma Imbach AG, chauffierte die fröhliche Truppe an diesem verregneten und kühlen Ausflugs-Tag. Zuerst ging die Carfahrt Richtung Sachseln ins Dorfzentrum zum Café Stein, wo die Frauen mit einem Café und Gipfeli verwöhnt wurden.

Nach dieser ersten Stärkung ging es dann weiter über den Brünigpass und am Brienersee entlang bis nach Interlaken. Dort angekommen wurden die Tickets für die über 115 Jahre alte Harderbahn verteilt. Die mittlerweile modernen Panoramawagen hatten genügend Platz für die gesamte Reisegruppe und brachte Diese bei einer durchschnittlichen Steigung von 64% und einer Überwindung von 755 m in einer 10-minütigen Fahrt sicher zur Bergstation auf 1322 m ü. M..

Die Aussicht auf dem Harder sei herrlich... haben sich die Frauen im Vorfeld sagen lassen. Sich davon selbst zu überzeugen wäre an diesem Tag der Plan gewesen. Leider liess sich die Sonne bei der Ankunft auf dem Harder keine Sekunde blicken. Die Sicht war grau und nass. Selbst den Himmel konnte man nur erahnen, so trüb und dicht war der Nebel und es zeigte sich keine einzige blaue Lücke. Selbst das Restaurant Harder Kulm hüllte sich im dicken Nebel ein.

Das Mittagessen im gemütlichen und heimeligen Saal des Restaurants Harder mit einer Riesenfensterfront auf 2 Seiten war vorzüglich. Sicher wäre die Aussicht atemberaubend gewesen, doch leider konnten sich die Frauen darüber nicht erfreuen. Davon liess sich jedoch niemand abhalten trotzdem einen unterhaltsamen Mittagsrast bei feinem Essen, Wein, Dessert und unterhaltsamen Gesprächen zu geniessen.

Nach dem Mittagessen fiel der 1-stündige Rundweg auf dem Harder dem Wetter zum Opfer, weswegen sich die Frauen eine weitere Kaffee- und Teerunde gönnten.

Am Nachmittag ging es dann mit der Standseilbahn wieder hinunter nach Interlaken wo sich die gestärkte Reisegruppe zu Fuss in das Zentrum begaben. Die Frauen konnten sich den Nachmittag in Interlaken selbst gestalten. So wurde die zur Verfügung gestellte Zeit mit Souvenir-Shoppen, Erkunden der Strassen und Gassen sowie dem Café trinken genutzt, bevor es dann gegen Abend mit dem Car wieder zurück nach Romoos ging.

Die Rückfahrt mit dem Car führte diesmal über den Schallenberg und der Car-Chauffeur Martin erzählte den Frauen so einiges über die Gegend. Auch ein Witz zwischendurch durfte nicht fehlen und so haben sich die Frauen blendend amüsiert und sich vom trüben Wetter den Tag nicht verderben lassen.

In Romoos angekommen, hat der Abend seinen Ausklang bei gemütlichem Beisammensein im Hotel Kreuz stattgefunden. Bei einem feinen Nachtessen wurde noch bis in die Nacht hinein diskutiert und gelacht, die Stimmung war fröhlich und ausgelassen, bis es dann endgültig nach Hause ging.

Text und Bild (R.B.)